

Der Erste Theil des Feuerwercks/

Von aufrechtstehend: vnd ligen-

den Canne oder Rhoren / So wol auch von umblauffenden Stäblin/Pumppen mit aufffahrenden Ragetten/ Pumppen mit auffwerffenden SternenFeuren / Item Rauschende RagettenKugel / so wol auch Wasser Kugeln mit Schlägen/ Ingleichen andere Manieren von Wasserfuglen mit einem/ vnd zweyen tempi aufffahrenden Ragetten / so dann Brand: oder Sturmfluglen mit Eisern Schlägen/ Item Luftfeur mit Zusammensetzung aller Stuck des Feuerwercks/ auch LuftFeurwerck von Adler/ Schloß/ Drachen/ vnd Nauen, bey den Freudenfesten zu gebrauchen/ wie dann mit mehrern hernach wird zu vernemmen seyn.

Das Kupfferblatt N^o. 10.

Das Kupferblatt
No. 10.
Aufrechte
stehende
Rhor.

DA wird die Erste Figur mit .K. delinirt, so ein selbst gewachsene Africanische Canna oder grosses WeiherRhor ist / vnd hie zugegen die vffrechtstehende Canna genandt wird/ (. auß Mangel dieser Canna aber/ so mag man von gutem zehem truckenem Holz / eben ein solches Rhörlein / jedoch etwas dapfferers vnd dickers am Holz / drehen lassen/damit man alsdann das binden mit dem Spagen wol ersparen kan.) Ihr Länge ist von .c. in .b. die Dicke der Rinden aber/ist .r. r. Bey .b. wird ihr/also selber von Natur gewachsener Boden/ gesehen / Bey .a. aber die vnderere Höle/ durch welche man sie an ein Zapffen zu beständigem dapffern vffrecht stehn/stecken kan/dise Canna solle mit Ballenbinders spagen/ dicht an einander stark überwunden / vnd alsdann wol geleimbt werden / damit sie das einschlagen des Zeugs / so wol auch im loszbrennen/ die Stoß des geladenen Pulffers erdulden / vnd nicht zerbrösten thue / Zu hiegegenwertigem Rhor solle man vier/die aber fein von ihnen selber hinein rollen könden/Rügelin machen / auch eben wie hievornen bey der Andern Species/ den alda beschribenen vierzehenden Zeug/ des Liechtlen Satz/ nemen / auß demselben gen aber/obangehörter massen/dergleichen schön runde Kügelein formiren/ damits wie gemeldt / fein von sich selber in dises Rhor hinab rollen mögen/ alsdann trucknen lassen/vnd wie bald wird zu vernemmen seyn gebrauchen/ jedes Kügelin wigt $\frac{1}{2}$. Lott/darhinder solle der halbe theil seines Gewichtes das ist $\frac{1}{4}$. Lott gut Pürschpulffer geladen/Aber volgender Satz/zum einschlagen des Rhors/gebraucht werden.

.64. Lott Salpeter auff ein Reibbrett gestrewet/ vnd

.16. Lott Schwefel darunder geriben/ Item

.16. Lott gestossen Pürschpulffer darein gearbeit / alles wol vnder einander gemengt/ alsdann

.24. Lott zart gereden/von leichtem Holz gesegetem Segmehl/ mit den Händen darunder geriben / so ist diser weisse truckene Zeug fertig / Man nemme demnach